



School of
Management and Law

Kulturpolitik und Kulturförderung

Certificate of Advanced Studies (CAS)



Building Competence. Crossing Borders.

Lehrgang

Kulturförderung kompetent und nachhaltig gestalten

Wir machen Sie fit für die Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels in der Kultur.

AUSGANGSLAGE

In einer komplexen, spätmodernen und multikulturellen Gesellschaft sind Kulturpolitik und Kulturförderung anspruchsvolle Aufgaben. Verlangt wird heute ein profundes Wissen über politische Prozesse und Rahmenbedingungen sowie ein solides Know-how im Bereich Förderinstrumente und -programme. Der rasante gesellschaftliche Wandel der letzten Jahrzehnte stellt auch die Kulturförderung vor neue Herausforderungen. Wie können traditionelle und neue Kulturbedürfnisse adäquat berücksichtigt werden? Wie kann das hohe Niveau des künstlerischen Schaffens in allen Kulturbereichen weiterhin finanziert, präsentiert und zugänglich gemacht werden? Wie können gesellschaftliche Freiräume für neue, innovative Kultur geschaffen und erhalten werden? Der CAS Kulturpolitik und Kulturförderung vermittelt Ihnen den neuesten Stand des Wissens über kulturpolitische Planungsprozesse, Förderinstrumente und -strategien sowie fundierte Kenntnisse über nationale und internationale Institutionen und Programme der Kulturförderung.

LERNZIELE UND NUTZEN

Der CAS Kulturpolitik und Kulturförderung vermittelt Ihnen das notwendige Know-How auf dem neuesten Stand des Wissens für eine anspruchsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Kulturförderung.

Nach dem erfolgreichen Abschluss

- verstehen Sie die Institutionen und Prozesse der Kulturpolitik;
- agieren Sie professionell im Institutionengefüge der Kulturförderung;
- können Sie anhand des Policy Cycle kulturpolitische Analysen und Programme entwickeln;
- kennen Sie die Instrumente und Strategien der öffentlichen und privaten Kulturförderung;
- sind Sie in der Lage, Kulturförderstrategien nachhaltig und wirkungsvoll umzusetzen;
- beziehen Sie die rechtlichen und kulturtheoretischen Rahmenbedingungen in Ihr Handeln ein;
- kommunizieren Sie kompetent mit allen externen und internen Stakeholdern in der Kulturpolitik und -förderung.

ZIELPUBLIKUM

Der CAS Kulturpolitik und Kulturförderung richtet sich vor allem an

- Führungspersonen sowie Mitarbeitende in verantwortlichen Funktionen von öffentlichen und privaten Kulturförderinstitutionen;
- Mitarbeitende von Kulturinstitutionen, die in öffentliche Förderprogramme integriert sind;
- Personen, die sich im Zusammenhang mit politischen Funktionen oder in Verbänden mit Kulturpolitik befassen;
- Personen, die eine Tätigkeit in der öffentlichen oder privaten Kulturförderung anstreben.

Aufbau und Inhalt

Know-how der Kulturförderung aus erster Hand

Der Lehrgang vermittelt vom Politikverständnis bis zur Kulturförderpraxis, vom Hintergrundwissen bis zur Strategie alles Notwendige, um kompetent agieren zu können.

MODULÜBERSICHT

CAS KULTURPOLITIK UND KULTURFÖRDERUNG	
Grundlagen der Kulturpolitik	Grundlagen der Kulturförderung
<ul style="list-style-type: none">– Einführung Kulturpolitik– Strategien und Instrumente der öffentlichen Kulturförderung– Kulturrecht	<ul style="list-style-type: none">– Kulturökonomie– Kulturtheorie– Private Kulturförderung– Praxistag Kulturförderung– Public Management– Kulturevaluation

METHODIK

Die Inhalte des CAS werden mit einem anregenden und effizienten Methodenmix vermittelt, bei dem sich Inputphasen, Seminar Diskussionen, Gastreferate, Praxisbeispiele und Fallstudien, Übungen, Gruppenarbeiten sowie gecoachte Selbstlernphasen abwechseln.

ANERKENNUNG FÜR MASTERPROGRAMM MAS ARTS MANAGEMENT

Die mit dem CAS Kulturpolitik und Kulturförderung erlangten 12 ECTS-Punkte werden vom Zentrum für Kulturmanagement der ZHAW School of Management and Law für den Lehrgang Master of Advanced Studies (MAS) in Arts Management anerkannt. Absolventinnen und Absolventen, welche die Teilnahmebedingungen für das Masterprogramm erfüllen, können somit aufbauend einen MAS-Abschluss erlangen.

DOZIERENDE

Die Dozierenden sind Expertinnen und Experten des ZKM oder anderer Institute der ZHAW sowie erfahrene Dozierende aus der Praxis der Kulturförderung.

Der Aufbau des Unterrichts

Informationen über den Unterricht finden Sie unter:

>>> www.zhaw.ch/zkm/cas-kpkf

Kontakt

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch



Dr. Leticia Labaronne
Studienleitung
Arts Management

STUDIENLEITUNG

Leticia Labaronne, Dr.
Zentrum für Kulturmanagement
Telefon +41 58 934 71 07
leticia.labaronne@zhaw.ch

ADMINISTRATION UND ANMELDUNG

ZHAW School of Management and Law
Customer Service Weiterbildung
Theaterstrasse 15b
Postfach
8401 Winterthur
Telefon +41 58 934 79 79
info-weiterbildung.sml@zhaw.ch

Zentrum für Kulturmanagement

Das Zentrum für Kulturmanagement (ZKM) der School of Management and Law befasst sich mit allen Aspekten des Managements im Kulturbereich wie Kulturproduktion, -organisation und -vermittlung; des Weiteren auch mit angrenzenden Gebieten wie Kulturwirtschaft, Public- und NPO-Management sowie Fundraising, Sponsoring und Eventmanagement.

Ziel des ZKM ist, die Bereiche Forschung, Praxis und Ausbildung zusammenzuführen. Ein besonderes Anliegen ist die Förderung des eigenverantwortlichen unternehmerischen Denkens und Handelns in der Kultur und angrenzenden Bereichen.

Das ZKM arbeitet mit vielen Institutionen und Organisationen aus Kultur, NPO-Bereich und Wirtschaft zusammen. Dieses gut ausgebaute, vielfältige Netzwerk erlaubt die Entwicklung eines umfassenden interdisziplinären Know-hows, das kontinuierlich weiterentwickelt und aktualisiert wird.

>>> www.zhaw.ch/zkm

Organisatorisches

Die Voraussetzungen für Ihren Erfolg

Besuchen Sie uns online für weitere Informationen.

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

Zugelassen sind Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen oder Universitäten mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung. Ebenso können Berufsleute ohne Hochschulabschluss aufgenommen werden, sofern sie über Berufserfahrung und/ oder zusätzliche Weiterbildungsausweise (höhere Fachschule oder höhere Fachprüfung mit eidgenössischem Fachausweis/Diplom) verfügen. Nach der Anmeldung findet in der Regel ein persönliches Gespräch mit der Studienleitung statt. Über die definitive Zulassung entscheidet die Studienleitung.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online. Anmeldefristen siehe Webportal. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt: >>> www.zhaw.ch/zkm/cas-kpkf

DATEN

Die Kursdaten sind jeweils online publiziert:
>>> www.zhaw.ch/zkm/cas-kpkf

ARBEITSAUFWAND

Für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs werden 12 ECTS-Credits (European Credit Transfer System) vergeben. Pro Credit ist mit einem Arbeitsaufwand von 25 Stunden zu rechnen. Für den gesamten Lehrgang entspricht dies inklusive Kontaktunterricht 300 Stunden.

LEISTUNGSNACHWEIS

Der Leistungsnachweis ist mittels einer mündlichen Präsentation und einer schriftlichen Arbeit zu erbringen.

UNTERRICHTSORT

Der Unterricht findet in den Räumlichkeiten der ZHAW School of Management and Law in Winterthur statt, zwei Gehminuten vom Bahnhof Winterthur entfernt.

>>> www.zhaw.ch/sml/campus

DAUER

Der Lehrgang wird über einen Zeitraum von 4 Monaten berufsbegleitend absolviert.

UNTERRICHTSZEITEN

Der Unterricht findet alle zwei Wochen jeweils Freitag und Samstag von 9.00 bis 17.15 Uhr statt.

UNTERRICHTSSPRACHE

Unterrichtssprache ist Deutsch. Einzelne Fachartikel oder Unterlagen können auf Englisch verfasst sein.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Erbringen der Leistungsnachweise sowie Erfüllen der Präsenzpflcht von mindestens 80% verleiht die SML das «Certificate of Advanced Studies in Kulturpolitik und Kulturförderung».

KOSTEN

Die Kurskosten betragen CHF 5 600.– pro Person. Darin ist sämtliches Kursmaterial enthalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen für Weiterbildungsveranstaltungen an der ZHAW School of Management and Law finden Sie unter: >>> www.zhaw.ch/sml/atb-wb

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

School of Management and Law

St.-Georgen-Platz 2
Postfach
8401 Winterthur
Schweiz

www.zhaw.ch/sml



swissuniversities